

## **MEDIENINFORMATION**

### **Phoenix Mecano im 3. Quartal 2013: Leichte Erholungstendenz gegenüber Vorjahr – Operative Optimierungen zeigen erste Resultate und werden fortgesetzt – Gut gerüstet für möglichen Aufschwung in 2014**

Stein am Rhein/Kloten, 1. November 2013. Phoenix Mecano, ein führendes Technologieunternehmen in den Bereichen Gehäusetechnik und industrielle Komponenten, verzeichnete im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2013 ein leichtes organisches Wachstum bei Auftragseingang und Umsatz. Die dynamischen Märkte der Antriebslösungen für Komfortmöbel und Betten sowie der explosionsgeschützten Gehäuse für die Öl&Gas-Industrie bilden weiterhin die Haupttreiber für das organische Wachstum der Phoenix Mecano-Gruppe.

Die Konjunkturfrühindikatoren für die Industrie, insbesondere in Europa, haben wieder in den positiven Bereich gedreht. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der Phoenix Mecano-Gruppe haben im Hinblick darauf die technischen und organisatorischen Voraussetzungen geschaffen, um auf einen möglichen Aufschwung in 2014 gut vorbereitet zu sein. In der aktuellen Momentaufnahme des Auftragseingangs zeigt sich dieser mögliche Aufschwung jedoch noch nicht breit abgestützt, sodass die Szenarioplanung für das kommende Jahr auch kurzfristige Reaktionsmöglichkeiten auf ein Ausbleiben der Erholung umfasst.

Der vor etwa einem Jahr beschlossene und inzwischen weitgehend realisierte Ausstieg aus grossen Teilen des Photovoltaikgeschäftes, hauptsächlich mit dem Schlüsselkunden SMA/Deutschland, verursachte einen geplanten Umsatzrückgang von rund €21 Mio. in den ersten neun Monaten 2013. Durch Wachstumsinitiativen in den anderen Geschäftsfeldern der Phoenix Mecano-Gruppe konnte dieser Rückgang trotz herausfordernder konjunktureller Bedingungen weitgehend kompensiert werden.

Der konsolidierte Bruttoumsatz stieg im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2013 gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum um 4,2% auf €126,4 Mio. Unter Berücksichtigung von Veränderungen im Konsolidierungskreis ergab sich ein Zuwachs von 3,3%. Unter Ausklammerung negativer Währungseffekte hätte das Wachstum 6,4% betragen. Der Auftragseingang stieg um 2,8% auf €121,6 Mio. Die Book-to-Bill Ratio lag im dritten Quartal bei 96,2%. Für die ersten 9 Monate des Geschäftsjahres zeigt die Book-to-Bill Ratio allerdings weiterhin mit 100,4% leicht in Richtung Wachstum. Der betriebliche Cashflow des dritten Quartals 2013 stieg gegenüber Vorjahr um 3% auf €15,6 Mio. Das Betriebsergebnis erhöhte sich überproportional um 9,4% auf €10,4 Mio., entsprechend einer Marge von 8,2% nach 7,8% im Vorjahr.

Das Periodenergebnis nach Steuern reduzierte sich, aufgrund des durch Wechselkursveränderungen verschlechterten Finanzergebnisses und einer erhöhten Steuerquote, um 1% von €7,4 Mio. auf €7,3 Mio.

Der Ausblick eines Betriebsergebnisses auf Stufe EBIT im Bereich von €30 - 40 Mio. für 2013 wird bestätigt.

### **Industriekonjunkturerholung noch ohne klare Tendenz, Trend zu elektromotorisch verstellbaren Komfortmöbeln treibt Wachstum**

Der Bruttoumsatz der Sparte Gehäusetechnik verbesserte sich im Berichtszeitraum um 6,1% von €38,9 Mio. auf €41,2 Mio. Trotz der positiven Tendenz bleibt eine gewisse Unsicherheit hinsichtlich der Qualität dieser Erholung. Gemäss Aussagen der Endkunden, insbesondere aus dem Maschinen- und Anlagenbau, fehlt es nach wie vor an der Risikobereitschaft für Grossinvestitionen. Frühindikatoren zeigen allerdings für das kommende Jahr in eine positive Richtung. Der Bereich Folientastaturen setzt seine Neuausrichtung auf die Verarbeitung von Tastaturen und Touchscreen-Lösungen in MMIs (Man-Machine-Interfaces) weiter fort. Gleichzeitig legt die Sparte in diesem von Konjunkturschwankungen geprägten Umfeld einen klaren Fokus auf operative Optimierungen in den Bereichen Logistik, Lean Production und Lean Administration, um mittel- und langfristig Reaktionszeiten zu verkürzen und die Wettbewerbsfähigkeit aus unserer marktführenden Position heraus kontinuierlich weiter zu verbessern.

In der Sparte Mechanische Komponenten setzte sich das Wachstum des ersten Semesters 2013 fort und beschleunigte sich noch leicht. Der Umsatz stieg im dritten Quartal um 10,8% von €53 Mio. auf €58,8 Mio. Hier steht einem konjunkturbedingten Rückgang im Bereich der industriellen Lösungen (RK Rose&Krieger) ein dynamisches Wachstum im Bereich Lineare Antriebstechnik für Medizintechnik und Komfortmöbel (DewertOkin), insbesondere in USA und China, gegenüber.

Die Sparte ELCOM/EMS verzeichnete einen Umsatzrückgang um 10,3% von €29,4 Mio. auf €26,4 Mio., bedingt durch den strategische Teilrückzug aus dem Bereich Photovoltaikkomponenten. In den übrigen Segmenten zeigt sich die Umsatzsituation inzwischen stabil. Allerdings führen die notwendigen, intensiven Wachstumsanstrengungen zum Ausgleich der geplanten Umsatzrückgänge derzeit zu erhöhten Aufwendungen, die sich in der insgesamt unbefriedigenden Rentabilität des Bereichs niederschlagen. Phoenix Mecano erwartet eine schrittweise Verbesserung der Rentabilität der Sparte ELCOM/EMS innerhalb der nächsten zwei Jahre.

#### **Weitere Informationen:**

Phoenix Mecano Management AG  
Benedikt Goldkamp, CEO  
Lindenstrasse 23  
8302 Kloten

Tel.: +41 (0)43 255 4 255

[info@phoenix-mecano.com](mailto:info@phoenix-mecano.com)  
[www.phoenix-mecano.com](http://www.phoenix-mecano.com)

### Resultate 3. Quartal 2013 in Zahlen (in Mio EUR)

	<u>7-9 2012</u>	<u>7-9 2013</u>	<u>in %</u>
Auftragseingang	118.3	121.6	2.8
Bruttoumsatz	121.3	126.4	4.2
davon Sparte:			
Gehäusetechnik	38.9	41.2	6.1
ELCOM/EMS	29.4	26.4	-10.3
Mechanische Komponenten	53.0	58.8	10.8
Nettoumsatz	120.1	124.4	3.6
Betrieblicher Cashflow	15.1	15.6	3.0
Marge	12.5%	12.3%	
Betriebsergebnis	9.5	10.4	9.4
Marge	7.8%	8.2%	
davon Sparte:			
Gehäusetechnik	6.0	6.1	2.3
	15.3%	14.8%	
ELCOM/EMS	0.9	0.2	-79.6
	3.0%	0.7%	
Mechanische Komponenten	3.3	4.6	41.0
	6.2%	7.9%	
Sonstiges	-0.7	-0.5	30.1
Periodenergebnis	7.4	7.3	-1.0
Marge	6.1%	5.8%	

## Resultate 1. – 3. Quartal 2013 in Zahlen (in Mio EUR)

	<u>1-9 2012</u>	<u>1-9 2013</u>	<u>in %</u>
Auftragseingang	390.1	384.3	-1.5
Bruttoumsatz	388.0	382.7	-1.4
davon Sparte:			
Gehäusetechnik	124.3	123.2	-0.9
ELCOM/EMS	97.6	80.6	-17.4
Mechanische Komponenten	166.1	178.9	7.7
Nettoumsatz	384.5	378.3	-1.6
Betrieblicher Cashflow	49.3	45.3	-8.1
Marge	12.7%	11.8%	
Betriebsergebnis	32.8	29.9	-9.0
Marge	8.5%	7.8%	
davon Sparte:			
Gehäusetechnik	20.6	17.2	-16.6
	16.6%	13.9%	
ELCOM/EMS	5.0	1.0	-79.6
	5.1%	1.3%	
Mechanische Komponenten	9.8	14.4	47.7
	5.9%	8.1%	
Sonstiges	-2.6	-2.7	-5.4
Periodenergebnis	23.6	21.1	-10.4
Marge	6.1%	5.5%	